

Datenschutzhinweise für Bewerber*innen (m/w/d) und Bewerberportal Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wir informieren Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung (Bewerberportal unter www.vedes-gruppe.de/karriere und Initiativbewerbung sowie postalischen Bewerbungen) bei der VEDES-Gruppe in Deutschland. Alle personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt. Unsere Datenschutzpraxis steht im Einklang mit dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Nachfolgend informieren wir Sie über die Einzelheiten zum Datenschutz:

1. Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Verantwortlich im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVÖ für die Datenverarbeitung ist:

VEDES AG

Beuthener Straße 43, 90471 Nürnberg

Telefon: +49(0)911/6556-0 Fax: +49(0)911/6556-251 E-Mail: info@vedes.com

Soweit eine Bewerbung für eine der im Folgenden genannten Gesellschaften eingereicht wird oder eine Einstellung bei einer dieser erfolgen soll, wird die VEDES AG gemeinsam mit der betreffenden Gesellschaft als gemeinsam Verantwortliche tätig:

VEDES Großhandel GmbH

Beuthener Straße 43, 90471 Nürnberg

Telefon: +49(0)911/6556-0 Fax: +49(0)911/6556-251 E-Mail: info@vedes.com

VEDES Zentralregulierung GmbH

Beuthener Straße 43, 90471 Nürnberg

Telefon: +49(0)911/6556-0 Fax: +49(0)911/6556-251 E-Mail: info@vedes.com

2. Datenschutzbeauftragter

Die VEDES-Gruppe hat einen Konzerndatenschutzbeauftragten bestellt, der für alle oben genannten Gesellschaften zuständig ist und den Sie unter den im Folgenden genannten Kontaktdaten erreichen:

VEDES Konzerndatenschutzbeauftragter

Thomas Heubeck

Beuthener Str. 43, 90471 Nürnberg Telefon: +49 (0)911/6556-0 Fax: +49 (0)911/6556-251 E-Mail: datenschutz@vedes.com

3. Auftragsverarbeitung / Übermittlung von Daten an Dritte

3.1 Auftragsverarbeitung

Für die Erfassung Ihrer Bewerbung setzen wir die Software-Lösung der BITE GmbH, Magirus-Deutz-Straße 12, 89077 Ulm, ("BITE") ein. Diese Lösung ermöglicht uns höhere Flexibilität bei der Verwaltung von Bewerbungen und eine schnellere Erfassung und Reaktion auf Bewerbungen. Alle angegebenen Daten werden dann durch BITE und/oder die VEDES AG gespeichert. Verantwortlich für den Umgang mit personnenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung abgeben, bleibt der unter Ziff. 1 genannte Verantwortliche. Mit BITE haben wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung im Sinne des Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen. Die Datenschutzhinweise von BITE finden sie unter dem Link: http://www.b-ite.de/legal-notice.html

3.2 Weitergabe innerhalb der VEDES-Gruppe / Gemeinsame Verantwortlichkeit

Rechtsgrundlage der Datenübermittlung im Rahmen der

gemeinsamen Verantwortlichkeit ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO) an einer effektiven und effizienten Gestaltung unserer Bewerbungs- und Auswahlprozesse innerhalb der VEDES-Gruppe durch die Nutzung gemeinsamer Dienstleistungsstellen innerhalb der VEDES-Gruppe.

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, geben wir Ihre Bewerbung auch den anderen in Ziff. 1 genannten Unternehmen der VEDES-Gruppe weiter wenn keine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, wenn Sie für die Stelle, auf die Sie sich beworben haben nicht in Betracht kommen, damit die anderen Unternehmen der VEDES-Gruppe Ihnen auf Grundlage Ihrer Qualifikation und fachlichen Eignung ein Stellenangebot unterbreiten können oder wir Sie – bei Interesse Ihrerseits – in einem Bewerbungs- und Auswahlprozess für eine dortige Stellenausschreibung berücksichtigen können. Rechtsgrundlage ist dann Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; der Widerruf der Einwilligung hat keine Auswirkung auf die Rechtmäßigkeit bereits erfolgter Verarbeitungen. Hierzu reicht eine Nachricht an die unter den Ziff. 1 oder 2 genannten Kontaktdaten aus.

Datenverarbeitung bei Besuch unseres Online-Bewerberportal

4.1 Allgemeines

Wenn Sie auf unser Bewerberportal zugreifen, erfasst der Server automatisch Informationen allgemeiner Natur, insbesondere zum Zweck des Verbindungsaufbaus, der Funktionsfähigkeit und der Systemsicherheit. Zu den auf diese Weise erhobenen Informationen gehören:

- die IP-Adresse,
- Datum und Uhrzeit der Anfrage,
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT),
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite),
- Zugriffsstatus/E-Mail-Statuscode,
- die übertragene Datenmenge,
- die Website, von der die Anforderung kommt (sog. Referrer),
- Art und Version des verwendeten Browsers nebst verwendeter Sprachversion,
- Art und Version des Betriebssystems nebst verwendeter Oberfläche.
- der Domainname des Internet-Service-Providers (ISP) sowie
- gegebenenfalls Dauer des Besuchs auf unserer Webseite.

Die erhobenen Daten werden automatisch analysiert, um funktionelle Beeinträchtigungen des Bewerberportals und anderer Dienste sowie Angriffe auf die technische Infrastruktur (z. B. durch sogenannte Denial-of-Service-Angriffe) zu erkennen und erforderliche Gegenmaßnahmen ergreifen zu können. Rückschlüsse aus diesen Daten auf bestimmte Personen sind aufgrund einer von uns vorgenommenen Pseudonymisierung für uns nicht möglich. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Wo möglich werden die erhobenen Daten anderwinisiert.

Eine Löschung der genannten Daten erfolgt in der Regel nach 48 Stunden, bzw. bei länger andauernden Bedrohungslagen nach sieben Tagen, spätestens aber dann, wenn die Daten zu den vorgenannten Zwecken nicht mehr erforderlich sind. Falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, schränken wir die Verarbeitung ein.

Die Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an der Anzeige unserer Webseite sowie die Gewährleistung der Stabilität und Sicherheit der Datenverbindung und unserer technischen Systeme im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

4.2 Verwendung von Cookies

Damit die Benutzung unseres Bewerberportals attraktiv gestaltet werden kann, setzen wir Cookies ein. Hierdurch wird unter anderem Ihre Sitzung vom Server identifiziert. Bei einem erstmaligen Besuch unserer Webseite werden Sie gefragt, ob Sie der Nutzung



von Cookies zustimmen und falls ja, der Nutzung welcher Kategorien (dazu siehe im Folgenden unten) Sie zustimmen.

Bei Cookies handelt es sich um kleine Text-Dateien, die auf Ihrer Festplatte angelegt werden, um eine Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website zu ermöglichen. Cookies werden von uns grundsätzlich mit einer Lebensdauer versehen, die je nach Zweck zwischen wenigen Minuten und 24 Monaten liegen kann. In Einzelfällen werden Cookies dauerhaft angelegt.

Sie können die Speicherung von Cookies auf Ihrer Festplatte vollständig verhindern, indem sie entsprechende Browser-Einstellungen vornehmen. Bereits gesetzte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Wie Sie Cookies löschen oder deren Speicherung verhindern, entnehmen Sie bitte der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Browsers. Die Verhinderung der Speicherung von Cookies hat ggf. zur Folge, dass unser Bewerberportal nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung steht bzw. nur eingeschränkt nutzbar ist

Aktuell hinterlegte Cookies können Sie über Ihren Browser oder einfacher und übersichtlicher inklusive der in den Cookies hinterlegten Werte etwa mittels der folgenden Plugins einsehen:

Mozilla Firefox: Cookie Quick Manager

Google Chrome: EditThisCookie

Microsoft Edge: Cookie Editor

Notwendige Cookies (Erforderliche Cookies): Diese Cookies sind erforderlich, um die grundlegenden Funktionen dieser Site zu ermöglichen, wie etwa Cookies, die sie für die Dauer der Sitzung identifizieren oder um zu speichern, ob Sie mit der Nutzung von Cookies einverstanden sind und damit Sie bei dem nächsten Aufruf unseres Bewerber-Portals nicht erneut um Erteilung einer Einwilligung gebeten werden. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung notwendiger bzw. erforderlicher Cookies ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im technisch einwandfreien Bereitstellen und dem Betrieb unserer Webseite.

Statistik-Cookies: Diese Cookies werden genutzt, um Statistiken und Metriken erstellen zu können, die es uns erlauben nachvollziehen zu können, wie oft eine Stellenausschreibung aufgerufen wurde und so das potenzielle Interesse abschätzen zu können, sowie daraus Rückschlüsse ziehen zu können, ob weitere Aktivitäten zur Werbung für unsere Stellenausschreibungen erforderlich sind. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Statistik-Cookies ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Ohne Ihre Einwilligung werden diese Cookies nicht verwendet. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, hierzu genügt eine Mail an angegebene Kontaktadresse des Datenschutzbeauftragten, das Löschen der Cookies in Ihrem Browser oder der Widerruf durch Nutzung unseres Consent-Management-Systems, dass Sie über einen Klick auf die Schaltfläche mit dem Fingerabdruck-Symbol unten links auf der Webseite erreichen können. Bereits durchgeführte Datenverarbeitungen bleiben im Falle des Widerrufs rechtmäßig. Wenn Sie Ihre Cookies löschen, wird Ihr Browser Sie beim nächsten Aufruf unserer Seite erneut fragen, ob Sie der Nutzung von funktionellen Cookies durch uns zustimmen.

Löschen von Cookies: Cookies werden auf Ihrem Endgerät so lange gespeichert, bis Sie diese Cookies löschen, was jederzeit möglich ist. Abgelaufene Cookies (also solche, deren Lebensdauer erreicht ist), werden automatisiert von Ihrem Browser gelöscht, wenn Sie Ihren Browser entsprechend eingerichtet haben. Abgelaufene Cookies werden von Ihrem Browser nicht mehr an unsere Server gesendet und können daher nicht mehr von uns verwendet werden. Informationen dazu, wie Sie in Ihrem Browser Cookies löschen können und die Cookie-Einstellungen verwalten finden Sie in der Bedienungsanleitung oder Online-Hilfe Ihres Browsers.

5. Datenverarbeitung bei Einsendung einer Bewerbung

Wenn Sie eine Bewerbung über unser Bewerberportal absenden, verarbeiten wir Ihre Daten wie nachfolgend dargestellt.

5.1 Verarbeitete Datenkategorien und Herkunft der Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Kontaktdaten (z.B. Vorname, Nachname, Namenszusätze, Straße, Hausnummer, Stadt, Land, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie Daten zu Ihrem beruflichen

Werdegang (z. B. Lebenslauf, Qualifikationen und Weiterbildungen, Abschlüsse, Berufserfahrung) und weitere Daten zu Ihrer Person (z. B. Anschreiben, Motivationsschreiben, persönliche Interessen, familiäre Verhältnisse).

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhoben und vor der elektronischen Übermittlung verschlüsselt. Die Daten stammen aus dem online auszufüllenden Bewerbungsbogen und aus den von Ihnen hochgeladenen Dateien (Motivationsschreiben, CV, Referenzen, weitere Angaben). Etwaige Pflichtangaben dort sind mit einem Sternchen-Hinweis oder in ähnlicher Weise gekennzeichnet. Bei allen anderen Angaben handelt es sich um freiwillige Angaben. Wir verarbeiten ferner personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen sozialen Netzwerken) gewonnen haben und die wir den Angaben Ihrer Bewerbung ergänzend beifügen.

Sie sind nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Soweit diese nicht angegeben sind, können wir Sie jedoch nicht in ein Bewerbungsverfahren aufnehmen und bei Stellenbesetzungen nicht berücksichtigen.

Im Rahmen des Auswahlprozesses verwenden wir personenbezogene Daten, auf deren Grundlage die Entscheidungen zur Einladung zu einem persönlichen Gespräch sowie über die Einstellung getroffen werden. Im Einzelnen verarbeiten wir dabei folgende Kategorien von Daten:

- Person: Angaben zu Ihrer Person, wie z. B. Name, Geburtsdatum, Angaben zur Berufserfahrung, Adresse, Lichtbilder, Kontaktdaten, Familiäre Verhältnisse (Familienstand, Ehepartner*in, Kinder)
- Bildungsabschluss: Daten über Ihre Schulbildung, Berufsausbildung, Hochschulbildung, Fort- und Weiterbildung sowie Schule und ggf. Universität
- Erfahrung: Praktische Erfahrung, Berufserfahrung (bisherige Arbeitgeber und Tätigkeiten), derzeitige Position
- Weitere Angaben: gewünschter/möglicher Eintrittstermin; ggf. Bewerbungsauslöser (Informationsquelle und -kategorie)
- Dateianhänge: Weitere über die Formulare übermittelte Dateien und darin enthaltene Informationen, soweit diese nicht bereits in anderen Kategorien genannt sind (insbesondere Motivationsanschreiben, CV, Referenzen, Arbeitszeugnisse etc.)

5.2 Keine Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten

Wir möchten alle Bewerber nur nach ihrer Qualifikation bewerten und bitten daher, auf Angaben über rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung sowie ähnliche personenbezogene Daten besonderer Kategorien in der Bewerbung möglichst zu verzichten.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten werden von uns nur dann verarbeitet, wenn wir mit Ihnen ein Arbeitsverhältnis begründen wollen. Die Verarbeitung erfolgt dann auf der Grundlage von § 26 Abs. 3 BDSG zum Zwecke der Durchführung des Arbeitsverhältnisses und auf Grundlage der uns als Arbeitsgeber treffenden Pflichten sowie gegebenenfalls in Verbindung mit spezialgesetzlichen Grundlagen.

5.3 Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund der Bestimmungen der DSGVO, des BDSG sowie weiteren maßgeblichen Gesetze (insbesondere BetrVG, AGG, etc.).

Die Datenverarbeitung dient der Anbahnung sowie der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1BDSG. Daneben kann für spezielle Verarbeitungsvorgänge Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a), Art. 7 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG als Rechtsgrundlage sein. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Hierzu können Sie sich jederzeit unter den oben genannten Daten an



unseren Konzerndatenschutzbeauftragten wenden.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um berechtigte Interessen des Verantwortlichen oder von Dritten zu wahren. Ein solches berechtigtes Interesse besteht insbesondere, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten für die Aufklärung von Straftaten erforderlich ist. Dann ist Rechtsgrundlage das berechtigte Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG.

Ihre Profil- und Bewerberdaten erheben, verarbeiten und nutzen wir ausschließlich für den Zwecke des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens, es sei denn auf der Grundlage Ihrer Bewerbung wird später ein Arbeitsvertrag geschlossen. In diesem Fall werden die zum Zwecke Ihrer Bewerbung verarbeiteten Daten auch zu Ihrer neuen Personalakte genommen und dauerhaft gespeichert. Rechtsgrundlage der Speicherung ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG.

Für den Fall, dass uns rechtliche Pflichten treffen (insbesondere sozial- und steuerrechtliche Meldepflichten) ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1–4 BDSG und der jeweiligen spezialgesetzlichen Regelung Rechtsgrundlage.

5.4 Unternehmensinterne Weitergabe erhobener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten gemäß dem Grundsatz der Datensparsamkeit nur jene Personen und Stellen (z. B. Personalwesen, Fachabteilungen, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung) Kenntnis Ihrer personenbezogenen Daten, wenn die Kenntnis zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens oder zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Bewerbungen werden den jeweils zuständigen Personalwesen und Fachabteilungen zur Prüfung weitergeleitet. Innerhalb der VE-DES-Gruppe werden personenbezogene Daten aus dem Bewerbungsportal nur an andere Gesellschaften der VEDS-Gruppe übermittelt oder von diesen Erhoben, wenn diese Tätigkeiten der Auftragsverarbeitung für den Verantwortlichen wahrnehmen (z. B. Recruiting, IT-Dienstleistungen), eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht (vgl. dazu Ziff. 1 und 3.2 dieser Datenschutzerklärung) oder Sie ihre Einwilligung hierzu erteilt haben. Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil spezialisierter externer Dienstleister (unter anderem im Bereich IT), die Bewerberdaten in unserem Auftrag und auf unsere Weisung hin verarbeiten.

5.5 Speicherdauer bei Bewerbungsverfahren und Initiativbewerbungen

Ihre Daten zu einer Bewerbung auf eine bestimmte Stellenausschreibung werden während des laufenden Bewerbungsprozesses gespeichert und verarbeitet. Die gespeicherten Daten werden nach Beendigung des Auswahlverfahrens (also Vertragsabschluss mit einem oder mehreren Bewerbern) für eine Dauer von 6 Monaten aus unserem System gelöscht. Das Ende des Bewerbungsprozesses können Sie jederzeit auch durch den Rücktritt von einer Bewerbung selbst einleiten. Sie können uns dazu eine Nachricht an die unter Ziff. 1 oder 2 genannten Kontaktdaten zukommen lassen. Im Falle einer Zusage werden Ihre Daten dauerhaft gespeichert soweit diese für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Daten zu Initiativbewerbungen werden spätestens 6 Monate nach deren Eingang automatisch gelöscht. Sollten Sie auf Grundlage Ihrer Initiativbewerbung in einen laufenden Bewerbungsprozess aufgenommen werden, gelten die vorgenannten Ausführungen entsprechend. Die Aufnahme in einen solchen Auswahlprozess wird Ihnen mitgeteilt. Sie können Ihre Bewerbung jederzeit zurückziehen, indem Sie uns eine Nachricht an die unter Ziff. 1 oder 2 genannten Kontaktdaten zukommen lassen.

5.6 Postalische Bewerbungen

Wenn postalische Bewertungen eingehen, werden diese gegebenenfalls digitalisiert und unserem Bewerberportal hinzugefügt. Es gelten die in dieser Datenschutzerklärung genannten Erläuterungen entsprechend.

5.7 Aufnahme in den Bewerberpool

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, speichern wir Ihre Daten für den Fall, dass sie bei einer Bewerbung nicht

berücksichtigt werden konnten für zukünftige gegebenenfalls passende Bewerbungen ab und kontaktieren Sie, sobald ein Jobangebot vorliegt, für welches Sie nach unserer Ansicht aufgrund Ihrer Qualifikation in Frage kommen. Die Rechtsgrundlage für die Speicherung und Kontaktaufnahme ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilen, speichern wir Ihre Daten für maximal 24 Monate ab Erteilung Ihrer Einwilligung. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; der Widerruf der Einwilligung hat keine Auswirkung auf die Rechtmäßigkeit bereits erfolgter Verarbeitungen. Hierzu reicht eine Nachricht an die unter den Ziff. 1 oder 2 genannten Kontaktdaten aus.

6. Datenerhebung bei Dritten

Im Rahmen der Online-Bewerbung stellen wir Ihnen die Möglichkeit zur Verfügung das Bewerbungs-Formular automatisiert durch Datenübernahme von den sozialen Netzwerken Xing und LinkedIn ausfüllen zu lassen. Die Daten werden von uns dann unmittelbar bei den Betreibern der sozialen Netzwerke erhoben und auf unseren Servern zwischengespeichert. Sie können diese Daten bevor Sie Ihre finale Bewerbung an uns übersenden kontrollieren, bearbeiten und ganz oder teilweise wieder entfernen. Wir werden in jedem Fall nur die Daten, die Sie zum Teil Ihrer finalen Bewerbung machen, im Bewerbungsprozess berücksichtigen und andere Informationen umgehend löschen. Der Umfang und Gegenstand der übermittelten personenbezogenen Daten ergeben sich aus Ihrem Profil, wie Sie dieses bei dem jeweiligen sozialen Netzwerk angelegt haben. Wir erhalten keinen Zugriff auf Ihre Zugangsdaten für das soziale Netzwerk. Die Betreiber des betreffenden sozialen Netzwerks sind datenschutzrechtlich Verantwortliche für die dortige Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung in Form des automatischen Ausfüllens Ihrer Bewerbung ist Ihre Einwilligung für den einmaligen Empfang von Daten durch uns gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; der Widerruf der Einwilligung hat keine Auswirkung auf die Rechtmäßigkeit bereits erfolgter Verarbeitungen. Hierzu reicht eine Nachricht an die unter den Ziff. 1 oder 2 genannten Kontaktdaten aus.

6.1 Besondere Hinweise zu Xing

Im Fall vom Xing ist die New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg verantwortliche Datenempfängerin der Anfrage zur Anmeldung. Die Datenschutzerklärung für Xing finden Sie unter dem folgenden Link:

https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung

6.2 Besondere Hinweise zu LinkedIn

Empfänger von Daten zum Login ist für Nutzer, die Ihren regelmäßigen Aufenthalt und/oder Wohnsitz im Geltungsbereich der DSGVO haben die LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland. In allen anderen Fällen ist, dies LinkedIn Corporation, 1000 W. Maude Avenue, Sunnyvale, CA 94085, USA.

LinkedIn ist unter dem "EU-U.S. Data Privacy Framework" (DPF) zertifiziert, sodass diese Zertifizierung Rechtsgrundlage der Übermittlung von Daten im Rahmen des Anmeldeprozesses bei dem sozialen Netzwerk ist.

Die Datenschutzerklärung von LinkedIn finden Sie unter dem folgenden Link:

https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy

7. Datenübermittlungen in Drittländer

An dieser Stelle informieren wir Sie über die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten in Drittländern. Wir setzen eine Vielzahl an Dienstleistern ein mit unterschiedlichen Technologien/Produkten. Viele davon nutzen Server in Drittländern, also außerhalb der Europäischen Union (EU) beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Hierzu gehören insbesondere die Vereinigten Staaten von Amerika (USA). Die damit einhergehende Übermittlung personenbezogener Daten muss nach Art. 44 ff. DSGVO zulässig sein.

Für einige Dienstleister liegen zudem sogenannte genehmigte Verhaltensregeln (Binding Corporate Rules) vor, die sicherstellen,



dass im Unternehmen europäische Datenschutzstandards eingehalten werden, sodass eine Rechtsgrundlage nach Art. 46 Abs. 2 lit. b), Art. 47 DSGVO besteht.

VEDES vereinbart mit Dienstleistern, die personenbezogene Daten in einem Drittland verarbeiten – soweit keine anderen Rechtsgrundlagen für die Datenübermittlung vorliegen – die von der EU-Kommission erlassenen Standarddatenschutzklauseln, dass darin eine Rechtsgrundlage nach Art. 46 Abs. 2 lit. c) DSGVO gegeben ist. Dabei werden auch zusätzliche Garantien vereinbart, die dafür sorgen sollen, dass ein ausreichender Datenschutz in Drittländem gewährleistet ist.

Soweit ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission im Sinne von Art. 45 Abs. 3 DSGVO vorliegt kann auch dieser Rechtsgrundlage der Datenübermittlung sein. Das ist etwa bei der Schweiz sowie Japan und Kanada der Fall. Ferner besteht für die Datenübermittlung in die USA mit dem "EU-U.S. Data Privacy Framework" (DPF) ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission, sodass das DPF Rechtsgrundlage der Übermittlung sein kann, wenn das empfangene Unternehmen für das DPF zertifiziert ist. Die Liste der zertifizierten Unternehmen ist abrufbar unter: https://www.dataprivacyframework.gov/s/

Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Ziff. Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. genannten Kontaktdaten.

Über die unten links angezeigte, mit einem Fingerabdruck-Symbol versehene Schaltfläche erreichen Sie unter Consent Management Tool (CMT), welchem Sie ebenfalls weitere Informationen die von uns eingesetzten Dienstleister aus Drittländern, die genauen Unternehmenssitze, die Rechtsgrundlagen und den Zweck der Datenübermittlung, sowie die Dauer der Datenspeicherung entnehmen können.

8. Datensicherheit

Wir sichern das Bewerberportal und sonstige Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen. Die Übertragung von Daten erfolgt in Abhängigkeit des verwendeten Browsers mit einer 128 oder 256 Bit-SSL-Verschlüsselung (Transportverschlüsselung; zu erkennen an dem "https" am Beginn der URL-Zeile). Die Transportverschlüsselung stellt sicher, dass Dritte, die über das Internet übertragene Daten abfangen, nicht von dem Inhalt der übermittelten Informationen, Daten und Dateien Kenntnis erlangen. Nicht von der Transportverschlüsselung geschützt sind sog. Metadaten, also insb. Zeit der Datenübermittlung, IP-Adressen der Kommunikationsteilnehmer sowie Anzahl und Größe der Datenübertragungen. Wir wiesen darauf hin, dass trotz regelmäßiger Kontrollen und stetiger Verbesserung unserer Sicherheitsmaßnahmen ist ein vollständiger Schutz gegen alle Gefahren nicht möglich ist.

9. Automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Profiling

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung (einschließlich Profiling) im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

10. Löschung

Personenbezogene Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt oder Sie die Löschung verlangen. Eine Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannte Norm vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder Vertragserfüllung besteht oder Ihre diesbezügliche Einwilligung vorliegt.

11. Rechte der betroffenen Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, stehen Ihnen die im Folgenden dargestellten Rechte zu. Sie können die im folgenden genannten Rechte gegenüber allen unter den Ziff. 1 und 2 genannten geltend machen:

11.1 Auskunftsrecht

Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- Zwecke, zu denen Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden:
- Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder offengelegt werden sollen;
- geplante Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten oder (falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind) Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, Bestehen eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung sowie Bestehen eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung;
- Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde:
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft Ihrer personenbezogenen Daten, wenn diese nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben wurden.

11.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind. Die Berichtigung ist unverzüglich vorzunehmen.

11.3 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen bestreiten, für die Dauer, die es ermöglicht, die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- wenn die Verarbeitung unrechtmäßig erfolgt und eine Löschung der personenbezogenen Daten nicht wünschen, können Sie stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- wenn Ihre personenbezogenen Daten für die ursprünglich vorgesehenen Zwecke nicht länger benötigt werden, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Interessen gegenüber Ihrem Interesse überwiegen.

Wurde die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o. g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

11.4 Recht auf Löschung

Löschungspflicht: Sie können verlangen, dass die Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Îhre personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich;
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO stützt und es besteht keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Interessen für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein;
- Ihre personenbezogenen Daten werden unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung



einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, der wir unterliegen;

 Ihre personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Information an Dritte: Wurden Ihre personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und besteht ein Löschanspruch gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO, treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um weitere für die Datenverarbeitung verantwortliche Dritte, welche Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie von den Dritten die Löschung aller Links zu sowie Kopien und Replikationen von diesen personenbezogenen Daten verlangt haben.

Ausnahmen: Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, welche die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem wir unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h) und i) sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

11.5 Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand möglich. Ihnen steht das Recht zu über die Empfänger unterrichtet zu werden.

11.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

11.7 Recht zum Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf kann jederzeit an die unter den Ziff. 1 und 2 benannten Stellen erfolgen.

11.8 Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht einer nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die gegenüber Ihnen rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Das gilt nicht, wenn die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist, aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen wir unterliegen, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern Ihre Einwilligung vorliegt (Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO) oder die nach dem Recht des Staates, dem wir unterliegen erforderlich ist und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden (Art. 9 Abs. 2 lit. g) DSGVO).

11.9 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) oder lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden

11.10 Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet Sie über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Eine Übersicht der deutschen Datenschutzbehörden und der Ansprechpartner dort finden Sie unter:

https://www.datenschutz.de/organisation-datenschutz/

12. Veränderungen dieser Webseite, Aktualisierung der Datenschutzerklärung

Unser Bewerberportal und unser Umgang mit Ihren Daten bei Bewerbungen unterliegen der laufenden Weiterentwicklung. Daher aktualisieren wird diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit. Um auf dem Laufenden zu bleiben, empfehlen wir Ihnen, diese Datenschutzerklärung daher in regelmäßigen Abständen zu besuchen. Ob Veränderungen vorliegen, erkennen Sie an dem unten genannten Stand.

Stand: 12.12.2023